



## Aktuelle Informationen der Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz

Dezember 2025



## Heute ist dafür ein guter Tag

Ihr möchtet in eurem Musikverein gute Jugendarbeit umsetzen? Dann wird es euch freuen zu hören, dass die LMJ regelmäßig eine Ausbildung für Jugendleiter anbietet. Diese Ausbildung dauert 2 Wochenenden und endet mit der Vergabe der bundesweit anerkannten Jugendleitercard. Sobald sich bei uns ausreichend viele Interessierte gemeldet haben, ermitteln wir mögliche Termine und kümmern uns um den Schulungsort.

**Infos zur Schulung**



[Meldet uns am besten noch heute euer Interesse mit Angabe des Namens, Alters und Musikverein/Kreismusikverband.](#)

Bewährt hat sich übrigens inzwischen auch unsere vor Ort Schulung. Wenn ihr zu den größeren Musikvereinen gehört, gibt es bei euch sicher mehrere Leute, die sich ausbilden lassen wollen. Ab 10 Personen kommen wir auch zu euch und führen die Schulung bei euch durch. Dafür könnt ihr euch auch mit Nachbarvereinen zusammenschließen. Der große Vorteil für euch besteht darin, dass ihr eure eigenen Räumlichkeiten nutzen könnt und es auch noch viel günstiger für euch wird.

Übrigens kann auch ein Kreismusikverband oder eine Kreismusikjugend eine vor Ort Schulung bei uns anfragen!

## **Erinnerung Aktivitätsmeldung**

Ihr habt uns schon eure Aktivitäten für das Jahr 2025 gemeldet? Dann könnt Ihr euch zurücklehnen und das hier überspringen. Alle anderen schauen bitte auf diese Seite. Dort steht alles über die Aktivitätsmeldung und auch das Formular findet ihr dort.

**zur Aktivitätsmeldung**

## **Umstellung der Abrechnung von Fördermitteln des Landes ab Januar 2026**



jugendförderung-rlp.de

**Nach einem halben Jahr „Übung“ wird die Online Antragstellung verbindlich für alle.**

Die Antragstellung wird schneller, ihr benötigt keine Unterschriften mehr von den Teilnehmern und die Antragsbearbeitung beschleunigt sich erheblich. Mit der papierlosen Antragstellung wird die Förderung auch noch umweltfreundlicher. **Ihr schickt ab Januar keine Papieranträge mehr zu uns nach Engers!** Auch falsch adressierte Anträge sind jetzt auch nicht mehr möglich.

**Alle Antragsformen wie „Soziale Bildung“, „politische Bildung“ laufen nun über das Förderportal. Alle Informationen zur Antragstellung findet ihr auf unserer Homepage.**

[zu den Infos zur Antragstellung](#)

Alle Förderrichtlinien bleiben gleich. Ihr benötigt das [Nachweisformular für Übernachtungsstätten](#) und die Vorlage für die [Teilnahmeliste als Excel-Datei](#). Beides findet ihr auf unserer Homepage bzw. im Antragsportal.

Ihr könnt eure Anträge bereits vor der Durchführung der Maßnahme auf dem Portal anlegen und nach der Beendigung „einreichen“. Danach können wir den Antrag für euch vorprüfen, um Nachbesserung bitten oder Hinweise geben. Erst danach geben wir den Antrag an das Land weiter und erst dann gilt der Antrag als gestellt. Das alles muss „ohne Wenn und Aber“ in der 2 Monatsfrist erfolgt sein! Das heißt für euch, dass ihr für euren Part **4 Wochen Zeit** habt, wir für den 2. Teil ebenfalls 4 Wochen und dann kann kaum noch was schief gehen.

Wenn ihr bereits Anträge online gestellt habt, sind alle eure Stammdaten im System enthalten. Andernfalls müssen eure Daten erst noch eingegeben werden und die „Platzhalter“ ausgetauscht werden. Am leichtesten für euch ist es, wenn ihr eure Daten **vorher per Mail an die LMJ Geschäftsstelle** schickt: korrekter Name eures Vereins, die Anschrift, Telefonnummer, E-Mail und Namen von potentiellen Antragstellern (die sich gesondert registrieren), Kontoinhaber und IBAN.

Außerdem bieten wir euch noch einmal unsere **Online-Information**, mit der Möglichkeit Fragen zu stellen, an:

Mittwoch 21. 1. 26, 10.00 Uhr

Zugang Raum 1

Donnerstag 22. 1. 26, 18.00 Uhr

Zugang Raum 2

## Juleica-Bonusprogramm 2026

### Unser „Juleica Bonusprogramm“ wird 3.

Wir möchten mit diesem Programm Qualität in der Jugendarbeit belohnen.

Eine gute Voraussetzung dafür ist die Absolvierung der Jugendleiterschulung. Damit erhältst du auch die Juleica (Jugendleitercard), die auch immer aktuell gehalten werden sollte. Alle 2 Jahre (nach Erstaussstellung 3 Jahre) kann die Karte verlängert werden, wenn in dieser Zeit weitere Fortbildungen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit (10 Zeitstunden) nachgewiesen werden. Das könnt ihr zum Beispiel mit allen unseren Angeboten für euch machen.

Als Jugendleiter mit einer gültigen Jugendleitercard bekommt ihr pro Maßnahme einen Bonus für eure Gruppe von uns gezahlt. Das sind 30 € für einen Leiter mit Card und insg. 50 €, wenn es mehrere Leiter mit gültiger Card sind.

Mit der Umstellung der Abrechnung auf das Online-Förderportal ändert sich auch der **Ablauf für das Bonusprogramm:**

1. Ihr stellt euren Förderantrag für eure Maßnahme über das [Förderportal](#).
2. Ihr schickt [uns eine E-Mail](#) mit einer **Kopie der Juleica**. Ihr schreibt uns die **Nummer eures Förderantrags** (wird vom Förderportal erstellt). Außerdem benötigen wir die **laufende Nummer von der Teilnahmeliste** des oder der entsprechenden Jugendleiter. Nur so können wir den Bonus zuordnen.
3. Wenn alles nach unseren Vorstellungen läuft, bekommt ihr im Herbst (vermutlich Oktober) die im Jahr gesammelten Boni von uns an den Musikverein ausgezahlt und könnt sie für Folgemaßnahmen einsetzen. Die Verzögerung ergibt sich, da wir noch nicht sicher wissen, ob wir das Geld zur Auszahlung zur Verfügung stellen können.

## Meldung der D-Kurse für das Jahr 2026

Um eine Förderung eurer D-Lehrgänge sicher zu stellen, müssen wir wissen, wie viele Kurse es im nächsten Jahr (2026) im Land geben wird. Wir brauchen dafür eure Informationen. Anträge ohne vorherige Meldung werden nur nachrangig berücksichtigt.

Gleichzeitig möchten wir Suchenden die Orientierung erleichtern, indem wir eure Kurse auf unserer Homepage öffentlich machen. Schaut einfach mal, ob schon Informationen für euren Kreismusikverband vorliegen:

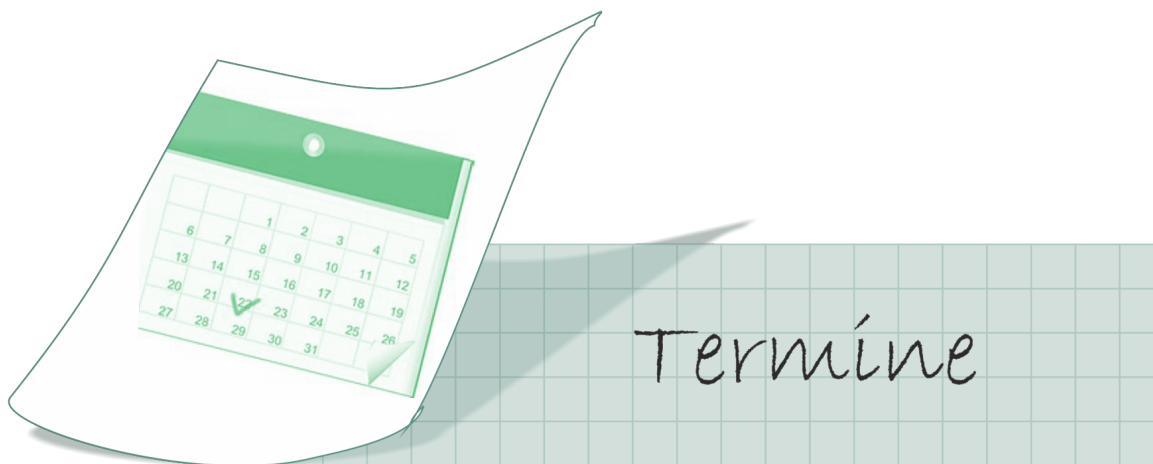
**D-Lehrgangsmeldung**

## **Frohe Weihnachten und guten Rutsch in 2026!**

Auch in diesem Jahr blicken wir wieder auf viele schöne Momente in der musikalischen und außermusikalischen Kinder- und Jugendarbeit zurück. Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das Jahr 2026 und hoffen auf ein Wiedersehen.

Der Vorstand der LMJ wünscht allen Jugendleitern sowie allen anderen Lesern unseres „Spickzettels“ frohe und erholsame Weihnachten und einen guten und gesunden Start ins Jahr 2026.

Mit unserer Dezemberausgabe verabschieden wir uns in eine kleine Winterpause und sind ab dem 12. Januar 2026 wieder zu erreichen und stehen euch dann wieder mit Rat und Tat zur Seite.



## **Online**

### **Information zur Arbeit mit dem neuen Online-Portal des Landes**

Mittwoch 21. 1. 26, 10.00 Uhr –  
[Raumzugang](#)

Donnerstag 22. 1. 26, 18.00 Uhr –  
[Raumzugang](#)

# Präsenz

## Workshoptag „Sicher musizieren - Schutzkonzepte für starke Musikvereine“

18. April 26 in Engers



## Projektarbeit und Projektförderung muss höheren Stellenwert bekommen

**Das Fehlen einer verlässlichen Regelförderung für die musikalische Jugendarbeit macht es nötig, auf Projektfördermöglichkeiten zu achten und dort Anträge zu stellen. Im Folgenden findet ihr die Antragsfristen von verschiedenen Programmen:**

### **Regelmäßige Förderung**

Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene (Rheinland-Pfalz), von Fonds und Stiftungen etc., mit wiederkehrenden, jährlichen Bewerbungsfristen oder Möglichkeit der laufenden Bewerbung:

- **Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung** (unterschiedliche Fristen)
- **Förderprogramme des Landes Rheinland-Pfalz** (unterschiedliche Fristen)
- **Kultursommer Rheinland-Pfalz** (31.10. des jeweiligen Jahres)
- **Fonds Soziokultur** (02.05. und 02.11. des jeweiligen Jahres)
- **Fonds Soziokultur: U25 - Richtung: Junge Kulturinitiativen** (02.05. und 02.11. des jeweiligen Jahres)
- **Allgemeine Projektförderung der Kulturstiftung des Bundes** (31.01. und 31.07. des jeweiligen Jahres)
- **Fonds Darstellende Künste** (01.02. / 02.05. / 01.09. / 01.11. des jeweiligen Jahres)

- **Förderfonds des Deutschen Kinderhilfswerks** (unterschiedliche Fristen)
- **Aktion Mensch** (meist laufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Förderprogramm „Jugend hilft“** (meist laufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Projektförderung der PwC-Stiftung** (1. März oder 1. September des Jahres)
- **Förderung von Begegnungen mit NS-Opfern** (spätestens drei Monate vor Projektbeginn)
- **Internationaler Jugendkultur- und Fachkräfteaustausch** (mit unterschiedlichen Fristen)
- **Europäischer Jugend- und Kulturaustausch** (mit unterschiedlichen Fristen)
- **Stiftung Mitarbeit: Starthilfeförderung für neue Initiativen** (meist laufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Grenzüberschreitender Kulturfonds der Oberrheinkonferenz** (laufende Antragstellung möglich)
- **pop rlp Auftrittsförderung** (jährlich mehrere Fristen)
- **Förderung Interreg - Mikroprojekte (Rheinland-Pfalz)** (laufende Bewerbung möglich)
- **RISE - Förderprogramm Film/Medien für Jugendliche und junge Erwachsene** (laufende Bewerbung möglich)
- **Deutsch-Französischer Bürgerfonds** (laufende Bewerbung möglich)
- **Ideenfonds von JUGENDSTIL\*** (laufende Bewerbung möglich)
- **Förderfonds Demokratie** (laufende Bewerbung möglich)
- **Projektförderung der Amadeu Antonio Stiftung** (laufende Bewerbung möglich)
- **Förderung der BHF BANK Stiftung** (laufende Bewerbung möglich)
- **Modellförderung der Bundeszentrale für politische Bildung** (keine Frist)

## Sichere Räume in der Kulturellen Bildung - kostenfreies Material und Kampagne der BKJ

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) macht auf die Bedeutung von sicheren Räumen in der Kulturellen Bildung aufmerksam: Grenzverletzungen und sexualisierte Gewalt können überall geschehen – auch in kreativen Kontexten. **Schutz beginnt damit, Hilfsangebote sichtbar zu machen.** Das ist nicht nur ein wichtiger Schritt zur Prävention, sondern zeigt auch: Wir übernehmen Verantwortung und schauen nicht weg.

Mit einem kostenfreien Materialpaket unterstützt die BKJ Einrichtungen der Jugend-, Bildungs- und Kulturarbeit dabei, Kinderschutz vor Ort sichtbar zu machen – für Fachkräfte ebenso wie für Kinder und Jugendliche. Das Paket enthält Plakate, die sowohl zur Sensibilisierung als auch zur konkreten Orientierung im Verdachtsfall genutzt werden können.

[Link zur Info](#)

**kostenfreie Materialbestellung**

## Amateurmusikfonds 3 gestartet: Ensembles und Verbände können

# bis zum 02. Februar 2026 Förderanträge stellen

Der *Amateurmusikfonds* fördert Projekte, durch die ein Verein oder Verband neue Wege geht, sich neu aufstellt, sich für die Zukunft wappnet oder besondere künstlerische Projekte auf die Bühne bringt. Schwerpunkte sind dabei Nachwuchsgewinnung und -förderung, Ensemble- und Verbandsentwicklung, Ensemble-Neugründung sowie genreübergreifende Kooperationen und kreative Projekte.

Für die Projektförderung antragsberechtigt sind gemeinnützige, aktive Amateurmusikensembles, Kirchengemeinden oder Bands sowie andere Organisationen der Amateurmusik.

Förderhöhe: Je nach Reichweite – lokale Projekte 2.500-8.000 Euro, überregionale Projekte mit besonderen Antragsvoraussetzungen 10.000-40.000 Euro

**Antragsfrist ist Montag, der 2. Februar 2026.**

**Projektlaufzeit frühestens ab Montag, den 1. Juni 2026 und bis spätestens Donnerstag, den 30. September 2027.**

Der *Bundesmusikverband Chor und Orchester* (BMCO) ruft alle Förderberechtigten auf, Projekte zu entwickeln und bei Fragen frühzeitig die Beratungsangebote des Verbands zu nutzen.

[Link zur Info](#)

Informationen zur Ausschreibung

## ***Jetzt bewerben:***

## **auf Förderung in LOKAL - Programm für Kultur und Engagement**

Das LOKAL-Programm für engagierte Kulturakteure in kleineren Städten und Gemeinden geht in die nächste Runde – und das gestärkt: Mit 2,5 Mio. Euro extra können bis zu 27 neue Vorhaben rund um lokale Netzwerke, künstlerische Projekte und das soziale Miteinander gefördert werden. Bis zum 31.3. bewerben!

Gerade in kleineren Orten leisten engagierte Kulturakteure Beachtliches für das soziale Miteinander und bringen Menschen zusammen. Diese Akteure wollen wir in LOKAL stärken, also zum Beispiel Kulturvereine, Volkstheater oder Bürgerstiftungen, die im Programm partizipativ-künstlerische Projekte mit neuen Partnern entwickeln – wie Schustern, Fußballclubs oder dem Verein der Landfrauen.

Im Zentrum des Programms steht auch die Vernetzung, und dies auf mehreren Ebenen: lokal innerhalb der Stadt oder Gemeinde, deutschlandweit und europäisch. Dazu werden in LOKAL regelmäßige Akademien von der



Bundeszentrale für politische Bildung gemeinsam mit der John-Dewey-Forschungsstelle für die Didaktik der Demokratie (JoDDiD) organisiert sowie ein europäisches Austausch- und Vernetzungsprogramm von der Bundeszentrale für politische Bildung und der European Cultural Foundation angeboten.

**Infos zum Programm**

### **Digitale Antragsberatung**

Unsere Kolleginnen aus Förderung, Kommunikation und Sachbearbeitung beraten Sie zu allen Fragen rund um die Antragstellung:

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Anleitung für die Nutzung von Microsoft Teams finden Sie [in diesem PDF](#) (312 KB).

**29. Januar 2026** | 9 Uhr | [via Microsoft Teams](#)

**20. Februar 2026** | 9 Uhr | [via Microsoft Teams](#)

**11. März 2026** | 10 Uhr | [via Microsoft Teams](#)

---

**Ihr möchtet mehr von der LMJ erfahren?**

**Jetzt Homepage entdecken**



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz  
Volker Silter  
Alte Schloßstr. 2  
56566 Neuwied-Engers  
Deutschland

0160-91095196  
[geschaefsstelle@lmj-rlp.de](mailto:geschaefsstelle@lmj-rlp.de)